



Stadt Volkmarsen

Bau- und Umweltausschuss

Volkmarsen, 24.04.2024

ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses
am Dienstag, 23.04.2024, 18:30 Uhr

Anwesenheiten

Vorsitz:

(Anwesenheitsliste entfernt)

Anwesend:

Entschuldigt fehlten:

Vom Magistrat waren anwesend:

Von der Verwaltung waren anwesend:

Anedda, Marco

Pfeiffer, Bernd

Mielke, Benjamin ab TOP 3

Gäste:

Raulf, Thorsten (OB Külte) zu TOP 1.1

Laabs, Gerhard (OB Külte) zu TOP 1.1

Butterweck, Steffen (Ing.-Büro Bioline) zu TOP 3

Wecker, Bernd (Ing.-Büro Bioline) zu TOP 3

Tagesordnung

öffentlicher Sitzungsteil

1. Ortsbesichtigung: Gewässerbau - Renaturierungsmaßnahmen an der Watter und Twiste
- 1.1 Twiste (Külte)
- 1.2 Watter an der Einmündung zur Twiste
- 1.3 Watter
2. Ortsbesichtigung: Straßen, Wege, Plätze - Priorisierung Straßenbaumaßnahmen VL-69/2024

- 3. Bauleitplanung der Stadt Volkmarsen VL-70/2024
 6. Änderung des Bebauungsplanes "In der großen Wittmarzweite / Vor dem Walderberge", Kernstadt
 Beschluss über die Einleitung des Verfahrens (Aufstellungsbeschluss)
 Beschluss über die Durchführung der Verfahren nach dem Baugesetzbuch
- 4. Neubau Kindertagesstätte Volkmarsen - Kostenentwicklung KN-26/2024
- 5. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen – Satzung zum Schutz von Freigängerkatzen VL-65/2024
- 6. Anregungen und Anfragen
- 6.1 Ampelanlage Kreuzungsbereich Arolser Straße/Steinweg/Walderberge/Lütersheimer Straße
- 6.2 Glasfaserausbau Fa. Goetel
- 6.3 Freibadsaison Burgschwimmbad 2024
- 6.4 Standorte Sirenen Volkmarsen
- 6.5 Straßenbeleuchtung
- 6.6 Betrieb Scheune Benfelder Straße
- 6.7 Wiederherstellung Straßenbelag Breslauer Straße
- 6.8 Weidensterben durch Weidenbohrer

Sitzungsverlauf

Ausschussvorsitzende Ute Moldenhauer eröffnet die Sitzung des Bau- und Umweltausschusses und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt und das Gremium beschlussfähig ist.

öffentlicher Sitzungsteil

1.	Ortsbesichtigung: Gewässerbau - Renaturierungsmaßnahmen an der Watter und Twiste	KN-25/2024
-----------	---	-------------------

Vor Ort besichtigen die Ausschussmitglieder die Renaturierungsmaßnahmen an folgenden Gewässern und nehmen die diesbezüglichen Informationen zur Kenntnis:

1.1	Twiste (Külte)
------------	-----------------------

Bürgermeister Vahle und Herr Pfeiffer erläutern zunächst die Historie dieser Maßnahme und beziffern die Kosten auf rd. 152 T€, welche aus Mitteln zur Umsetzung des Klimaplan Hessens anteilig gefördert seien. Die künftige Unterhaltung der Anlage obliege dem Hess. Wasserverband Diemel. Abhilfe für künftige Hochwasserereignisse könne diese Maßnahme nur im geringen Umfang leisten, da hier der Fokus auf die Renaturierung gelegt wurde.

1.2	Watter an der Einmündung zur Twiste
------------	--

Herr Pfeiffer erläutert die Maßnahme. Die entstandene Fläche fördere den Hochwasserschutz und sei zudem zur Generierung von Öko-Punkten geeignet. Eine Beweidung der Flächen sei ebenfalls möglich. Auf Anfrage wird mitgeteilt, dass sich im unteren Verlauf der hergestellten Fläche vor der Brücke eine solarbetriebene Pegelmessanlage des Hess. Wasserverbandes installiert sei.

1.3	Watter
------------	---------------

Herr Pfeiffer erläutert die Maßnahme, welche mit Kosten von rd. 180 T€ beziffert wird. Auf Anfrage wird mitgeteilt, dass hierfür kein Grunderwerb getätigt werden musste, da sich die Flächen bereits in städtischem Eigentum befanden. Die Anpflanzung der Erlen-Setzlinge erfolgte durch Mitglieder des Angelsportvereins Volkmarsen.

Auf eine abschließende Frage teilt der Bürgermeister mit, dass bezgl. eines Brückenbaus über den jetzigen Bahnübergang noch keine Entscheidung in Bezug auf den Umsetzungszeitraum getroffen sei.

2.	Ortsbesichtigung: Straßen, Wege, Plätze - Priorisierung Straßenbaumaßnahmen	VL-69/2024
-----------	--	-------------------

Zunächst besichtigen die Ausschuss-Mitglieder einen gepflasterten Teilbereich der Oberen Stadtmauer (im Bereich der Hausnummern 30 bis 35). Das als Straßenbelag dienende Pflaster weist stark vergrößerte Zwischenräume auf, was von allen Anwesenden als erhöhte Gefährdung der Verkehrssicherheit, insbesondere für Radfahrer, angesehen wird.

Anschließend erläutert Bürgermeister Vahle die geplanten und schon „im Pool“ befindlichen Straßenbaumaßnahmen. Der zuvor besichtigte Teilbereich soll nach Auffassung aller Ausschuss-Mitglieder mit in die Liste der Maßnahmen aufgenommen werden. Die Straßen Kresspfehl und Am Stadtbruch werden zunächst nicht priorisiert.

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss berät über die Priorisierung der besichtigten Straßen und beschließt folgendes:

In den Pool der bereits priorisierten Straßen Hakenberg (Külte), Gertenberg und Ammenhäuser Straße (beide Herbsen) werden zusätzlich aufgenommen: Henzenkamp, Obere Stadtmauer und Alter Born (Külte). Im Henzenkamp soll eine neue Asphaltenschicht (zu 21.500 € Teil 1 und zu 24.000 € Teil 2) eingebaut werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	7
Nein-Stimmen	-
Enthaltungen	-

3.	Bauleitplanung der Stadt Volkmarsen 6. Änderung des Bebauungsplanes "In der großen Wittmarzweite / Vor dem Walderberge", Kernstadt Beschluss über die Einleitung des Verfahrens (Aufstellungsbeschluss) Beschluss über die Durchführung der Verfahren nach dem Baugesetzbuch	VL-70/2024
-----------	---	-------------------

Frau Bufo verlässt während der Beratung und Beschlussfassung dieses TOPs den Sitzungsraum (gem. § 25 HGO).

Herr Butterweck erläutert die Vorlage in Bezug auf den vorliegenden Sachverhalt und das angestrebte Verfahren zu Änderung des Bebauungsplanes. Bürgermeister Vahle betont, dass die vorgeschlagene Anpassung des Bebauungsplanes Voraussetzung für den Verkauf des Kita-Altgebäudes sei. Auf Anfrage erläutert er die geplante Nutzung des Investors.

Aufkommende Fragen werden beantwortet. Dabei wird festgestellt, dass eine evtl. Rückwandlung des Gebäudes in eine Kindertagesstätte auch nach einem Beschluss über die Anpassung des Bebauungsplanes möglich sei.

Auf Anfrage wird festgehalten, dass sich an der Zufahrtssituation zum anliegenden Haus Emilie, insbesondere der Feuerwehrezufahrt, nichts ändere. Die Eigentumsverhältnisse bleiben die gleichen.

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung wie folgt zu beschließen:

I. Beschluss über die Einleitung des Verfahrens (Aufstellungsbeschluss)

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Volkmarsen beschließt in das Verfahren zur 6. Änderung des Bebauungsplanes "In der großen Wittmarzweide/Vor dem Walderberge" in der Gemarkung Volkmarsen gemäß § 2 Absatz 1 BauGB einzutreten. Der anliegende Plan mit gekennzeichnetem Geltungsbereich (Anlage 7) wird Bestandteil des Beschlusses.

II. Beschluss über die Durchführung der Verfahren nach Baugesetzbuch

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Volkmarsen beschließt die Durchführung des Verfahrens nach den Vorgaben des Baugesetzbuches. Es ist das beschleunigte Verfahren nach § 13a Baugesetzbuch (beschleunigtes Verfahren) anzuwenden. Hierbei sind die Vorgaben nach § 13a Absatz 2 und 3 Baugesetzbuch umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	5
Nein-Stimmen	-
Enthaltungen	1

Frau Bufo nimmt wieder an der Sitzung teil.

4.	Neubau Kindertagesstätte Volkmarsen - Kostenentwicklung	KN-26/2024
-----------	--	-------------------

Bürgermeister Vahle nimmt kurz Stellung zur vorliegenden Kostenentwicklung.

Anfragen und Hinweise zu den Planungen des Außengeländes werden beantwortet bzw. zur Kenntnis genommen. Abschließend wird festgehalten, dass der Erbbaurechtsvertrag mit der Gemeinde Breuna um die Nutzungsdauer der neuen Kita um 60 Jahre verlängert wurde und die Erbpacht angehoben wurde.

Der Bau- und Umweltausschuss nimmt die Kostenaufstellung mit Stand: 04.04.2024 zur Kenntnis.

5.	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen – Satzung zum Schutz von Freigängerkatzen	VL-65/2024
-----------	--	-------------------

Herr Clemens begründet den Antrag im Namen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen.

Bürgermeister Vahle verdeutlicht diesbezüglich die Auffassung des Magistrates, welche auch unter Inbegriffnahme von Abfragen bei den Ortsvorstehern erfolgt sei. Zudem sei man in enger Abstimmung mit einem regionalen Tierheim, welches man jährlich mit finanziellen Mitteln unterstütze.

Der Antrag wird anschließend eingehend diskutiert. Unter anderem stellt sich hierbei für die Ausschussmitglieder die Frage der Umsetzung bzw. die Einhaltung der Vorgaben einer Satzung zum Schutz von Freigängerkatzen (Kastrationspflicht).

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, den Magistrat zu beauftragen, eine Satzung zur Kastrationspflicht für weibliche wie männliche Katzen mit unkontrolliertem Zugang ins Freie zu erarbeiten und dem Bau- und Umweltausschuss sowie der Stadtverordnetenversammlung zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	3
Nein-Stimmen	3

6. Anregungen und Anfragen

6.1 Ampelanlage Kreuzungsbereich Arolser Straße/Steinweg/Walderberge/Lütersheimer Straße

Bürgermeister Vahle teilt mit, dass die Ampelanlage an besagter Kreuzung aufgrund defekter Kontaktschleifen im Straßenbelag auf ein Rotationsverfahren umgestellt worden sei. Deshalb komme es hier zu verlängerten Wartezeiten im Kreuzungsbereich. Hessen mobil wolle die Technik auf Kameras umstellen, wofür sich nach Aussage von Hessen mobil aktuell enorm lange Lieferzeiten herausgestellt haben.

6.2 Glasfaserausbau Fa. Goetel

Bürgermeister Vahle informiert, dass der Ausbau in der nächsten Woche in die nächste Phase (Besprechung der Hausanschlüsse vor Ort) trete. Entsprechende Informationen sollen im Mai 2024 erfolgen.

6.3 Freibadsaison Burgschwimmbad 2024

Bürgermeister Vahle erklärt, dass sich vor Beginn der Freibadsaison Probleme im Bereich der Technik, der Aufsicht sowie der Betriebsaufsicht und der Schwimmbadaufsicht ergeben haben. Zum einen werde die DLRG nicht mehr die Badeaufsicht übernehmen können; zum anderen habe die EWF die technische Betriebsaufsicht im März 2024 gekündigt. Man arbeite jedoch mit Hochdruck an Lösungen der Probleme um eine Öffnung zur Freibadsaison zu ermöglichen.

6.4 Standorte Sirenen Volkmarsen

Auf Anfrage werden die neuen Sirenen-Standorte bekanntgegeben:

Volkmarsen:

- Arolser Str. (Grundstück Bahnhof)
- Rudolf-Diesel-Straße (vor den Logistikhallen)
- Herbser Straße (ggü. Grundstück Dämmer)
- Kölner Straße 2 (Hochhaus)

Külte:

- Hinter dem Schoppen 5a
- Teichweg, Nordwaldeckhalle

Herbsen:

- Zum Hellenberg 7, DGH

Hörle

- Oberdorf, Bushaltestelle

Lütersheim:

- Am Hüttenberg 2, DGH

Ehringen:

- Oberstraße 45, Feuerwehrgerätehaus

6.5 Straßenbeleuchtung

Es wird darum gebeten, die nächtliche Beleuchtung in den Straßen Steenweg (Ehringen), Kasseler Straße und Lukas-Alsberg-Allee zu kontrollieren.

6.6 Betrieb Scheune Benfelder Straße

Herr Kramer rät an, den Betrieb in der Scheune an der Ecke Benfelder Straße/Erpeweg zu kontrollieren. Gem. Auskunft des Bürgermeisters handele sich hierbei um ein Privatgelände, auf dem kein Gewerbebetrieb angemeldet sei.

6.7	Wiederherstellung Straßenbelag Breslauer Straße
------------	--

Herr Kramer merkt an, den Straßenbelag in der Breslauer Straße mittels Wiederaufbringen einer Feinschicht in den ausgehobenen Bereichen wieder verkehrssicher herzustellen.

6.8	Weidensterben durch Weidenbohrer
------------	---

Herr Siebert macht auf Schäden durch den Weidenbohrer aufmerksam, welche mittlerweile auch in heimischen Regionen auftreten. Er bittet insbesondere um Kontrolle der Weiden am Radweg Volkmarsen – Ehringen.

Ausschussvorsitzende Ute Moldenhauer schließt die Sitzung des Bau- und Umweltausschusses und bedankt sich bei den Anwesenden für ihre Teilnahme.

Ute Moldenhauer
Ausschussvorsitzende

Miriam Wiegand
Schriftführerin